

Im Auftrage des Deutschen Gemeindetages
und der Vereinigung der Landesgeschichtlichen Kommissionen Deutschlands
erscheint Anfang 1938:

Deutsches Städtebuch

Handbuch städtischer Geschichte

Herausgegeben von Professor Dr. Erich Keyser, Danzig-Oliva
unter Mitwirkung der berufensten Kenner der deutschen Städtegeschichte.

Das Werk wird 4 starke Lexikonbände umfassen. Der I. Band erscheint im Februar 1938, die übrigen Bände in Abständen von je 3 Monaten danach.

Inhalt:

- Band I Ostdeutschland
- Band II Mitteldeutschland
- Band III Nordwestdeutschland
- Band IV Süddeutschland

Das Werk gibt eine zusammenfassende Übersicht über die Entwicklung aller reichsdeutschen Städte von ihrer Gründung bis zur Gegenwart. Es bietet somit erstmalig die Möglichkeit einer vergleichenden Betrachtung der Geschichte aller deutschen Städte im Zusammenhang ihrer landschaftlichen, kulturellen und landesgeschichtlichen Bezogenheit.

Das Deutsche Städtebuch gibt Auskunft über: Namen, Lage, Ursprung der Stadt, die Stadtgründung, die Stadt als Siedlung, die Bevölkerung der Stadt und ihre Sprache, das Münzwesen, die Wirtschaft, die Verwaltung, das Kriegswesen und das Finanzwesen, die rechtliche und wirtschaftliche Stellung der Juden in der Stadt usw. Besonderer Wert wird auf die vollständige Angabe aller archivalischen und musealen Quellen der Städtegeschichte gelegt werden.

Das „Deutsche Städtebuch“ wird ein Lexikon der Städtegeschichte sein. Die Ergebnisse der Forschung werden stichwortartig wiedergegeben werden. Die Angaben für jede Stadt sind erschöpfend.

Der Gesamtplan des Werkes ist dem Reichs- und Preussischen Ministerium des Innern vorgelegt und von diesem genehmigt worden.

Ⓩ Das Werk kann bis zum 1. November 1937 zum Vorbestellpreis von RM 120.— Ⓩ bestellt werden. Bei späterer Bestellaufgabe beträgt der Bezugspreis RM 150.—

W. Kohlhammer Verlag  Stuttgart und Berlin